



DE ▼

Copy link 🔗

i Metadata

A BRIEF HISTORY OF AI

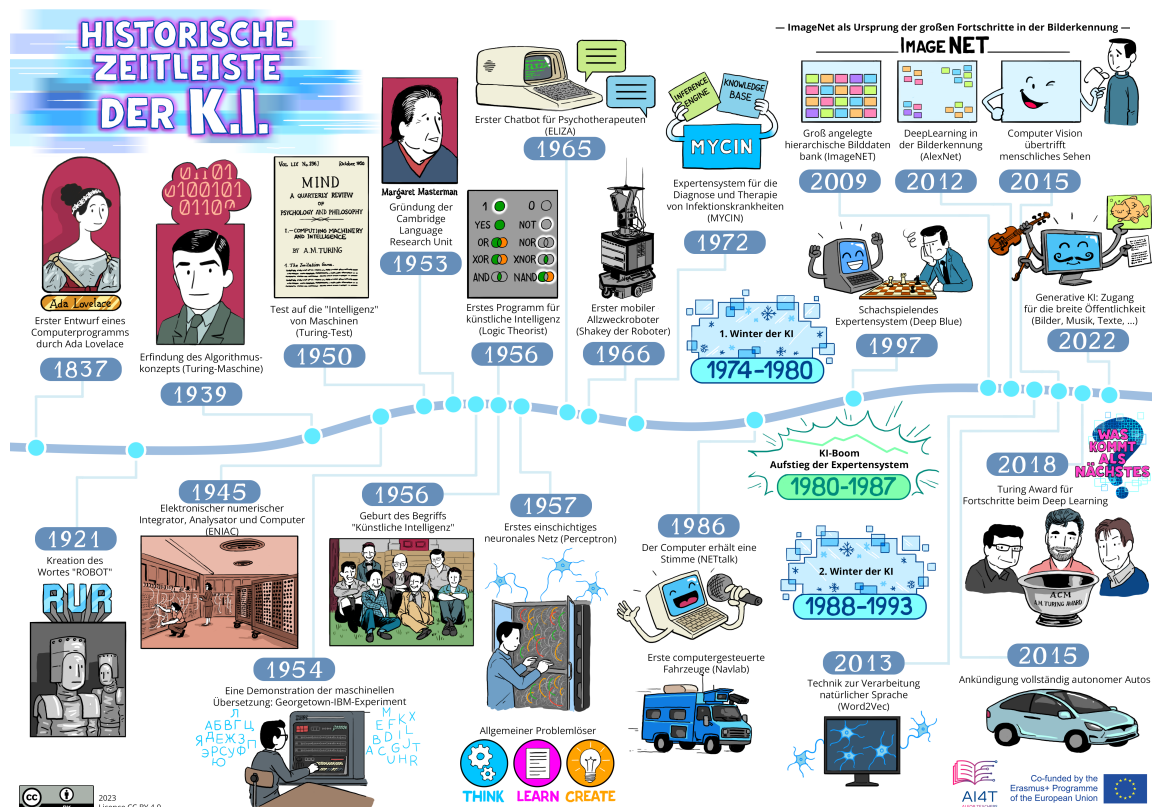
Künstliche Intelligenz ist heute in vielen Technologien enthalten, die wir täglich nutzen: in unseren Computern, unseren Mobiltelefonen, unseren Uhren, unseren Lautsprechern... Sie ist sogar in unseren Suchmaschinen und in sozialen Netzwerken zu finden.

KI ist jedoch eine alte wissenschaftliche Disziplin, die 1956 offiziell als Forschungsgebiet anerkannt wurde.

Die hier vorgestellte historische Zeitleiste zeigt die wichtigsten Schritte der KI-Entwicklung vom ersten Konzept einer programmierbaren Maschine von Ada Lovelace im Jahr 1837 bis hin zu den jüngsten wissenschaftlichen Fortschritten beim Deep Learning, das z. B. bei der Bilderkennung zum Einsatz kommt.

Was sind die wichtigsten wissenschaftlichen Meilensteine der KI?

Klicken Sie auf das Bild unten, um Details zu jedem wissenschaftlichen Meilenstein zu erfahren!





Die Forschung auf dem Gebiet der KI erlebt bis 1974 einen Boom. Als dann die erhofften Ergebnisse ausblieben, verloren die Investoren das Interesse an der Disziplin, und die Forschung auf diesem Gebiet geriet bis 1980 ins Stocken: Das war der erste Winter der KI. Erst das Aufkommen von Expertensystemen in den 1980er Jahren, die es ermöglichten, kognitive Fähigkeiten zu reproduzieren und Experten auf ihrem Gebiet zu übertreffen, belebte die Dynamik der Disziplin wieder. Aber auch hier lässt der Enthusiasmus der Geldgeber angesichts der langsamer als erwarteten Fortschritte nach, und die KI wird einen zweiten Winter von etwa zehn Jahren erleben.

Mitte der 1990er Jahre erlebte die KI einen neuen Boom, unter anderem durch den Sieg des IBM-Programms Deep Blue über den Schachweltmeister Garry Kasparov im Jahr 1997. Neue Leistungen, zum Beispiel in der Bilderkennung, sind der Grund für die derzeitige Begeisterung für diese Disziplin. Aktuelle Errungenschaften der künstlichen Intelligenz, wie die Entwicklung von Sprachassistenten, die Analyse medizinischer Bilder oder intelligente Mechanismen in Autos, sind das Ergebnis der Forschungsfortschritte der letzten zwanzig Jahre.